ERASMUS+
ALLIANZEN FÜR INNOVATION

Informationsseminar zur Antragstellung 2022

virtuell, 29.06.2022

Philip Müller, NA DAAD, Ref. EU 03
Yvonne Schnocks, NA DAAD, Ref. EU 03
Heike Franz, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW)

Erasmus+
NA Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit | DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service
GEFÖRDERT VOM Bundesministerium für Bildung und Forschung

Technische Hinweise

Diese Veranstaltung wird aufgezeichnet. Auf den Beginn der Aufzeichnung wird hingewiesen werden.

Sie haben die Möglichkeit den Raum noch einmal zu verlassen und sich mit einem anonymisierten Namen wieder in den Raum zu begeben, wenn Sie möchten.

Sie können Ihre Fragen im Chat stellen oder auch die digitale Hand heben, wenn Sie ihre Frage direkt stellen möchten. Schalten Sie in diesem Fall bitte Ihr Mikrofon und gegebenenfalls auch Ihre Kamera nach Aufforderung ein.

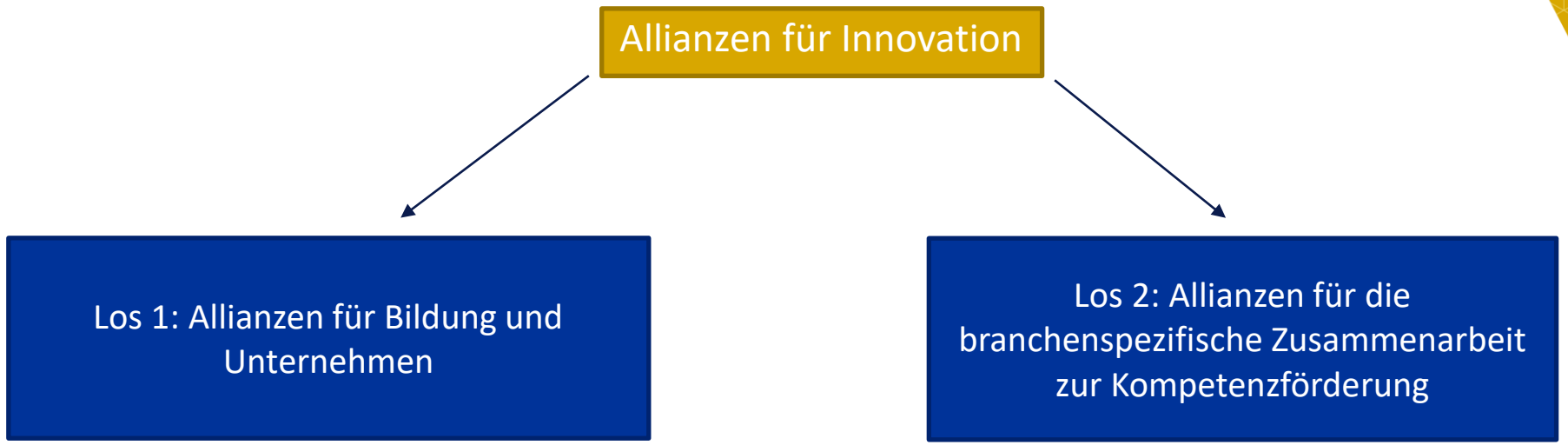
Sollten Sie technische Probleme haben, melden Sie sich bitte ebenfalls im Chat.

Ablauf

14:00 – 14:05	Begrüßung	Philip Müller, NA DAAD
14:05 - 14:15	Kurzvorstellung Allianzen für Innovation	Philip Müller, NA DAAD
14:15 – 15:15	Wie stelle ich einen erfolgreichen Antrag?	Heike Franz, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung
15:15 – 15:30	Pause	
15:30 – 15:40	Übersicht Antragsrunde 2022	Philip Müller
15:40 – 16:20	Kriterien der Antragsstellung	Philip Müller
16:20 – 16:40	Fragen	Philip Müller & Yvonne Schnocks, NA DAAD
16:40 – 16:45	Verabschiedung	Philip Müller & Yvonne Schnocks

Was sind die Allianzen für Innovation?

- Seit 2021 ausgeschrieben
- Förderung von Innovation in Bildung, Forschung und Wirtschaft
- Austausch von Wissen
- Unternehmergeist unterstützen



Los 1: Allianzen für Bildung und Unternehmen

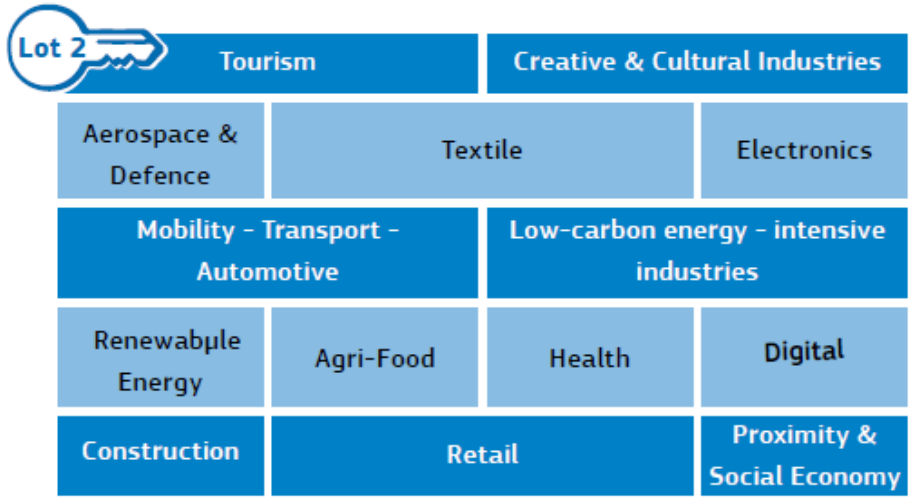
- Partnerschaft zwischen Unternehmen sowie Anbietern von Hochschul- und Berufsbildung
- nachhaltige Kooperation zwischen den beteiligten Institutionen
- Gesamtbudget 2021: 34.279.965 €

Projects in LOT 1 intend to implement one or more of these activities:

Los 2: Allianzen für die branchenspezifische Zusammenarbeit zur Kompetenzförderung

- Zusammenarbeit im Bereich der Kompetenzentwicklung und -förderung
- Fortbildung und Umschulung von Arbeitskräften
- Anpassungen an den modernen Arbeitsmarkt
- Fokus auf „industrielle Ökosysteme“
- Je nur ein Projekt pro Ökosystem kann ausgewählt und gefördert werden
- Gesamtbudget 2021: 26.657.270 €

Proposals must focus on one of the **14 industrial ecosystems**:
(Only one proposal per industrial ecosystem will be funded*)



* *At equal quality, a proposal covering an ecosystem that is not at all covered by an ongoing Blueprint Alliance will be assessed as more relevant. You can find the previous Blueprints in the Erasmus+ project results platform.*

ERASMUS+

Allianzen für Innovation
Wie stelle ich einen erfolgreichen Antrag ?

Heike Franz 29. Juni 2022

Was macht die Antragsstellung schwierig?

11

Zsarbeit Unternehmen Unis wie genau

Zielgruppendefinition

nicht nachvollziehbare Kriterien

Zeitbudget

von Idee bis Antrag

Erwartungen

Komplexität

Budgetplanung

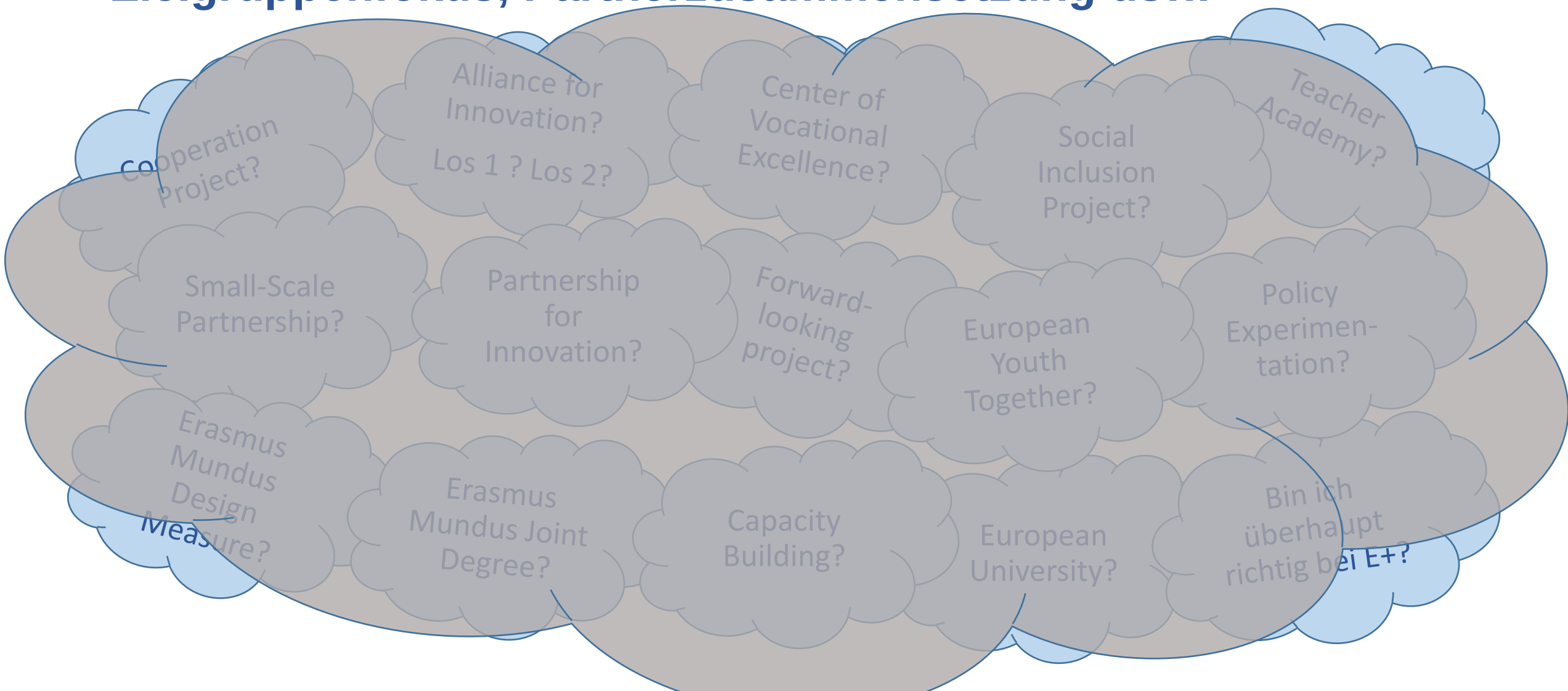
Lump sum Kalkulation

Informationsquellen zielgerichtet sichten und nutzen

ERASMUS+ Programmleitfaden

- Zielsetzung des Programms
- Durchführung:
  zentral → https://eacea.ec.europa.eu/erasmus-plus_de
  dezentral → https://eu.daad.de/infos-fuer-hochschulen/de/
- Ziele der Leitaktionen → Programmlinien → Maßnahmen
  Aufbereitungen und Beratungsangebote des DAAD nutzen
- Teilnahmebedingungen und Antragstellung
- Finanzierungsregeln
- Auswahlkriterien und Gutachterleitfäden
- Web forms application process: https://erasmus-plus.ec.europa.eu/resources-and-tools/how-to-apply/web-forms-application-process

Auswahl der passenden Aktion: Thematischer und methodische Ausrichtung, Zielgruppenfokus, Partnerzusammensetzung usw.



Auswahl der passenden Aktion: Thematischer und methodische Ausrichtung, Zielgruppenfokus, Partnerzusammensetzung usw.

Eignungskriterien aktionsbezogen analysieren

- Wer ist antragsberechtigt?
- Welche Arten von Organisationen können an dem Projekt teilnehmen?
- Beteiligung assoziierter Partnerorganisationen
- Anzahl und Profil der teilnehmenden Organisationen
- Abgedeckte Prioritäten
- Ort und Art der Aktivitäten
- Projektdauer
- Wo ist der Antrag zu stellen? → Beratungsangebote nutzen
- Wann ist der Antrag zu stellen? → Vorlaufzeit planen = Hektik vermeiden

Auswahlkriterien aktionsbezogen analysieren

1. RELEVANCE

1.1 Background and general objectives

Background and general objectives

Please address all guiding points presented in the Call document/Programme Guide under the award criterion 'Relevance'.

1.2 Needs analysis and specific objectives

Needs analysis and specific objectives

Please address the specific conditions/objectives set out in the Call document/ Programme Guide, if applicable.

2. QUALITY

2.1 PROJECT DESIGN AND IMPLEMENTATION

2.1.1 Concept and methodology

Concept and methodology

Please address all guiding points presented in the Call document/Programme Guide under the award criterion 'Quality of the project design and implementation'.

2.2 PARTNERSHIP AND COOPERATION ARRANGEMENTS

2.2.1 Consortium set-up

Consortium cooperation and division of roles (if applicable)

Please address all guiding points presented in the Call document/Programme Guide under the award criterion 'Quality of the partnership and the cooperation arrangements'.

3. IMPACT

3.1 Impact and ambition

Impact and ambition

Please address each guiding points presented in the Call document/Programme Guide under the award criterion 'Impact'.

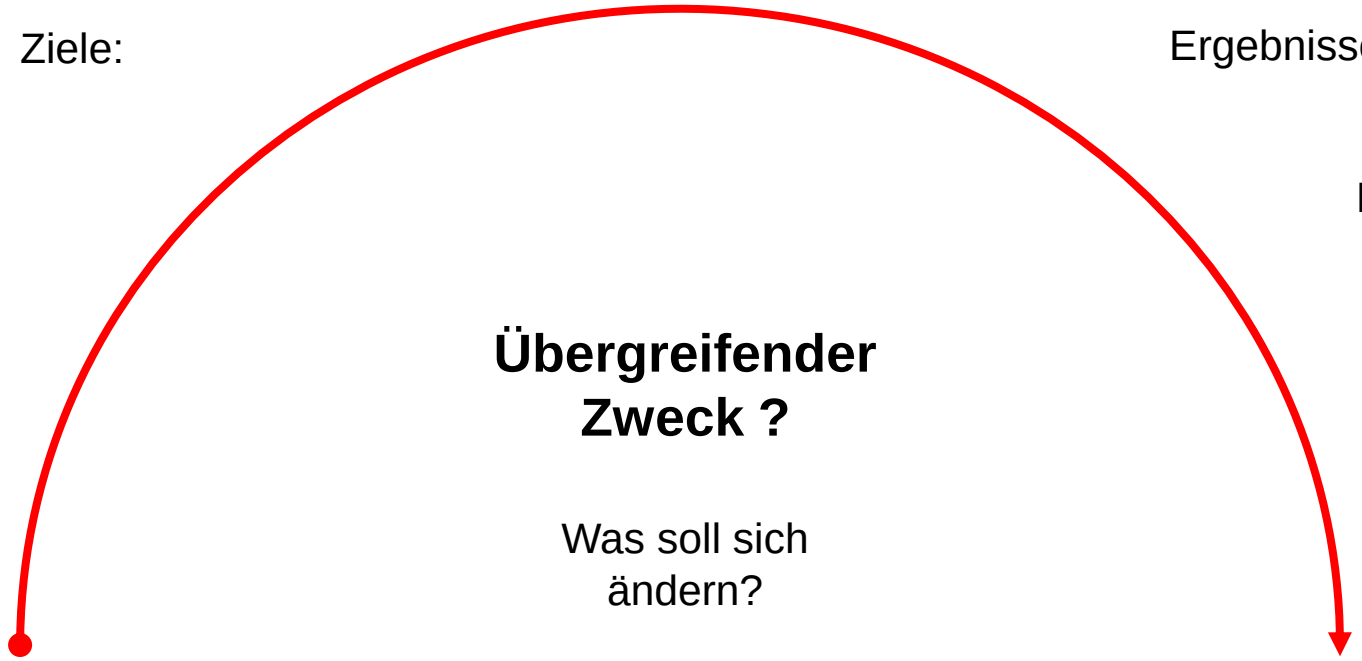
ACHTUNG: Spezifika im Portal Funding & tender opportunities z.B. FAQ Partnerships for Innovation: Alliances

Aber womit soll ich inhaltlich anfangen ?

Jetzt sind 5 Wortmeldungen aus dem Publikum jetzt gefragt – Statements von 2 Minuten pro Beitrag.

Worum soll es bei Ihrer Projektidee gehen?

Roten Faden gemeinsam entwickeln



Aktivitäten/Maßnahmen:

Ziele:

Ergebnisse:

Partner:

Nutzen und Nutzung:

Übergreifender Zweck ?

Kommunikation und Dissemination:

Zielgruppen:

Was soll sich ändern?

Nachhaltigkeit:

Ausgangslage:

Wirkung auf Zielgruppen, Organisationen und System:

Roten Faden gemeinsam entwickeln

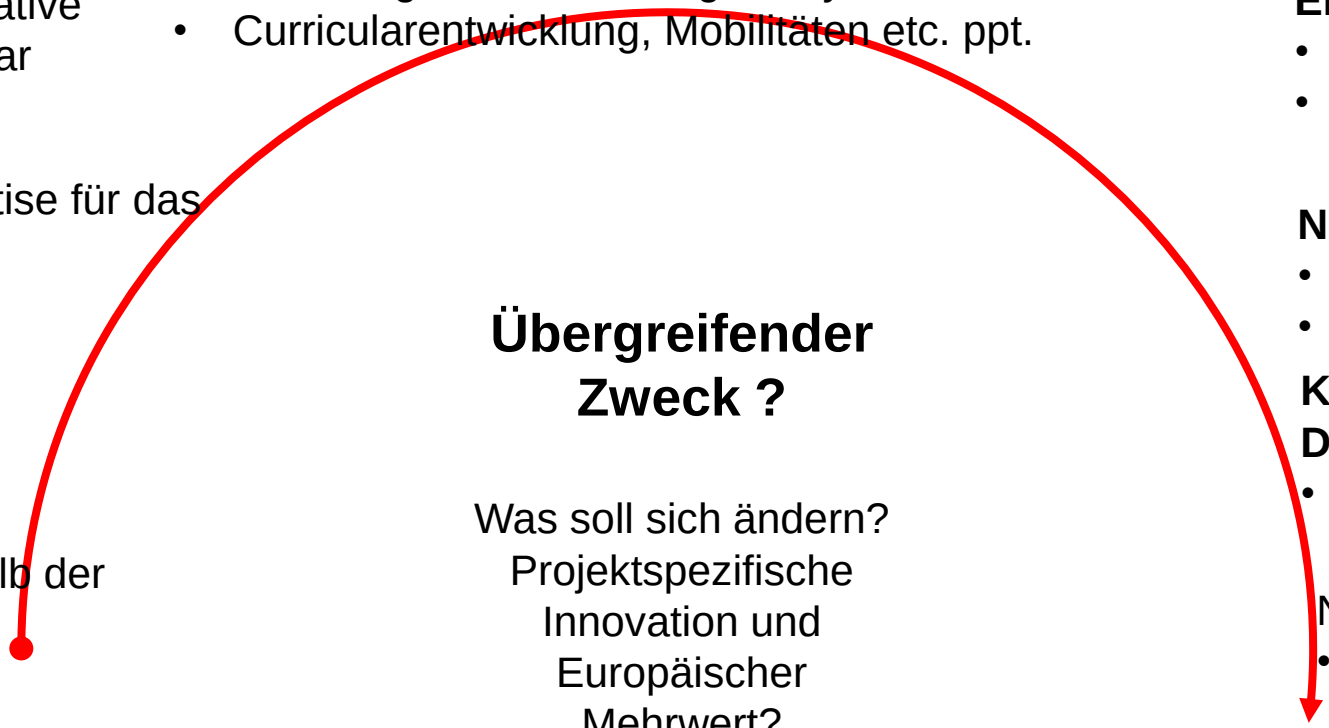
Aktivitäten/Maßnahmen:
- Projektmanagement inkl. QA, Risiko, Budget etc.
- Methodik
- Erhebungen, Anforderungsanalyse, Pilotkurse
- Curricularentwicklung, Mobilitäten etc. ppt.

Ziele:
- Qualitative und quantitative
- Realistisch und messbar

Partner:
- Komplementäre Expertise für das Thema
- Schlüsselpersonen
- Ausgewogener Beitrag
- Governance

Zielgruppen + Bedarfe:
- Direkte und indirekte
- Innerhalb und außerhalb der Partnerschaft

Ausgangslage:
- Bedingungen/Strategien aller Partner
- Relevante Politiken EU/national/regional
- Relevante Studien und Vorprojekte
- …



Übergreifender Zweck ?

Was soll sich ändern?
Projektspezifische Innovation und Europäischer Mehrwert?

Ergebnisse:
- Ziele erreicht? Open Access?
- Tangible results und intangible outcomes

Nutzen und Nutzung:
- Eigennutzung der Ergebnisse
- …

Kommunikation und **Dissemination**:
- Information vs. Multiplikation und Transfer, Sprache

Nachhaltigkeit:
- Verstetigung von Ergebnissen und Partnerschaft

Wirkung
auf Zielgruppen, Organisationen und System

Roten Faden gemeinsam entwickeln

Ziele:
- Qualitative und quantitative
- Realistisch und messbar

Partner:
- Komplementäre Expertise für das Thema
- Schlüsselpersonen
- Ausgewogener Beitrag
- Governance

Zielgruppen + Bedarfe:
- Direkte und indirekte
- Innerhalb und außerhalb der Partnerschaft

Ausgangslage:
- Bedingungen, Strategien aller Partner
- Relevante Politiken EU/national/regional
- Relevante Studien und Vorprojekte
- …

Aktivitäten/Maßnahmen:
- Projektmanagement inkl. QA, Risiko, Budget etc.
- Methodik
- Erhebungen, Anforderungsanalyse, Pilotkurse
- Curricularentwicklung, Mobilitäten etc. ppt.

Übergreifender Zweck ?

Was soll sich ändern?
Projektspezifische Innovation und Europäischer Mehrwert?

Ergebnisse:
- Ziele erreicht? Open Access?
- Tangible results und intangible outcomes

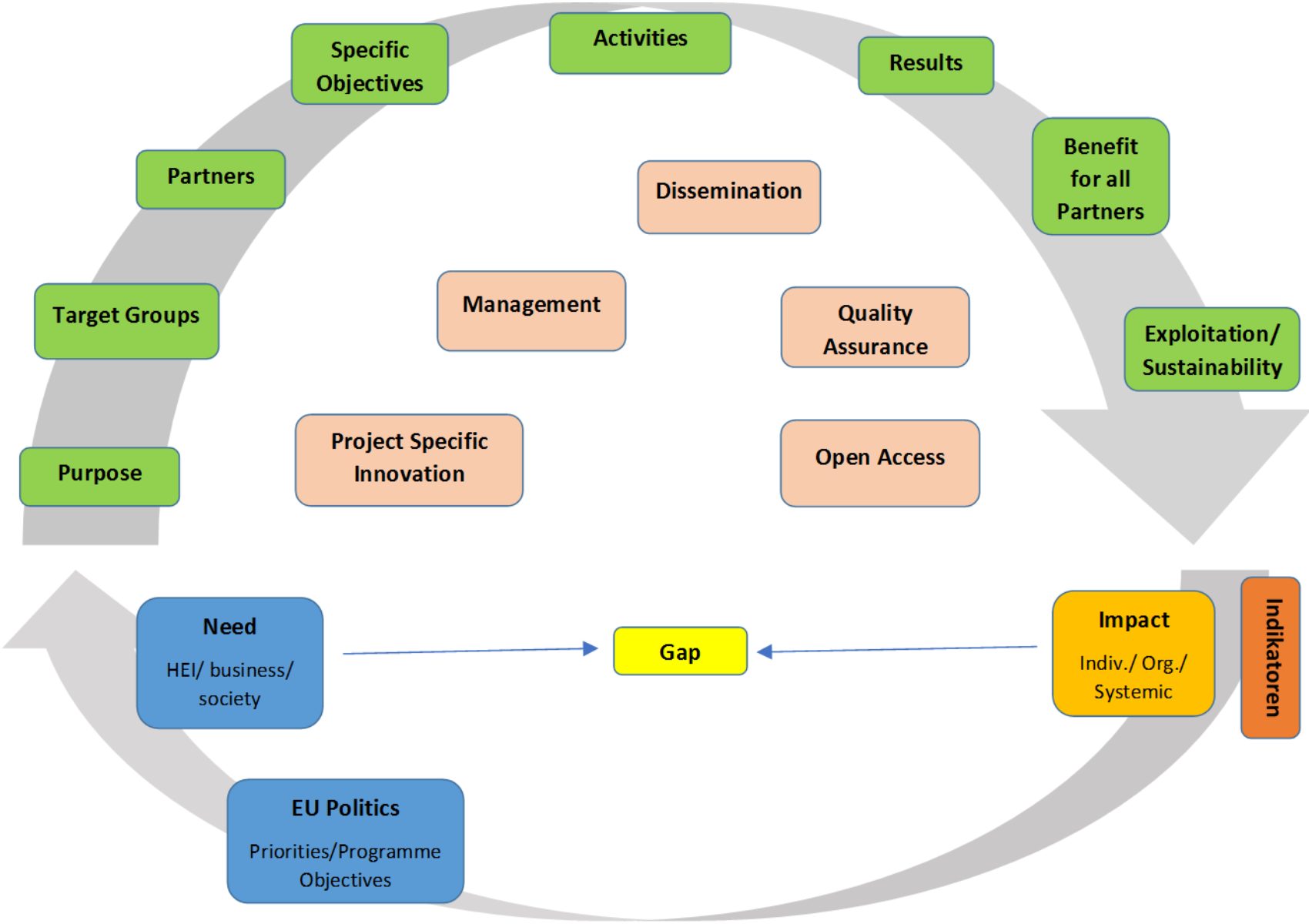
Nutzen und Nutzung:
- Eigennutzung der Ergebnisse
- …

Kommunikation und **Dissemination**:
- Information vs. Multiplikation und Transfer, Sprache

Nachhaltigkeit:
- Verstetigung von Ergebnissen und Partnerschaft

Wirkung
auf Zielgruppen, Organisationen und System

Antrag gemeinsam konzipieren und Antragslogik beachten



Fragen konkret beantworten

1.3 Complementarity with other actions and innovation — European added value

Complementarity with other actions and innovation

Explain how the project builds on the results of past activities carried out in the field, and describe its innovative aspects (if any).

Explain how the activities are complementary to other activities carried out by other organisations (if applicable). Illustrate the trans-national dimension of the project; its impact/interest in the EU area; possibility to use the results in other countries, potential to develop cross-border cooperation among Programme countries and Partner countries, if

3.3 Sustainability and continuation

Sustainability, long-term impact and continuation

Describe the follow-up of the project after the EU funding ends. How will the project impact be ensured and sustained?

What will need to be done? Which parts of the project should be continued or maintained? How will this be achieved? Which resources will be necessary to continue the project? How will the results be used?

Are there any possible synergies/complementarities with other (EU funded) activities that can build on the project results?

komplexe Fragen strukturiert beantworten

2.1.1 Concept and methodology

Concept and methodology

Please address all guiding points presented in the Call document/Programme Guide under the award criterion 'Quality of the project design and implementation'.

Outline the approach and methodology behind the project. Explain why they are the most suitable for achieving the project's objectives.

4.1 Work plan

Work plan

Provide a brief description of the overall structure of the work plan (list of work packages or graphical presentation (Pert chart or similar)).

Fragen vollständig beantworten

(Erasmus Mundus Joint Master)

2.1 PROJECT DESIGN AND IMPLEMENTATION

2.1.1 Concept and methodology

Concept and methodology

Describe how elements of jointness/integration are incorporated into the design of the EMJM, and the chosen methodology with regard to:

Academic programme

Describe the curriculum and highlight the elements that guarantee the academic excellence of your project.

Describe how the curriculum and the EMJM degree articulate with the current academic offer of the HEIs involved.

How will you ensure an integrated and innovative approach in the teaching and the learning experience/method?

Study periods and recognition

Describe the organisation of the study periods, and how the minimum mobility requirements and the mutual recognition of the learning outcomes/credits will be ensured.

Management of students

Explain the foreseen joint student admission requirements and application, selection, monitoring, mentoring, and examination/performance evaluation rules/procedures.

Describe the rules of participation in the programme, including students' rights and obligations concerning academic, administrative and financial aspects of the programme (Student Agreement).

Describe the information and services offered to students before and upon arrival, as well as during their study periods at the host institutions. How will the services be managed across the partnership?

Illustrate the arrangements for student insurance.

Management of staff/scholars

Describe how staff mobility (academic and non-academic, if applicable) will be ensured and how it will improve the quality of the academic programme and/or its administrative organisation.

Describe the contribution of invited scholars in the teaching, training or research part of the programme.

Fragen gezielt beantworten

1.1 Background and general objectives

Background and general objectives

Please address all guiding points presented in the Call document/Programme Guide under the award criterion 'Relevance'.

Describe the background and rationale of the project.

How is the project relevant to the scope of the call? How does the project address the general objectives of the call? What is the project's contribution to the priorities of the call (if applicable)?

2.2.1 Consortium set-up

Consortium cooperation and division of roles (if applicable)

Please address all guiding points presented in the Call document/Programme Guide under the award criterion 'Quality of the partnership and the cooperation arrangements'.

Describe the participants (Beneficiaries, Affiliated Entities, Associated Partners and others, if any) and explain how they will work together to implement the project. How will they bring together the necessary expertise? How will they complement each other?

In what way does each of the participants contribute to the project? Show that each has a valid role and adequate resources to fulfil that role.

Logik zwischen Antworten beachten

3.1 Impact and ambition

Impact and ambition

Please address each guiding points presented in the Call document/Programme Guide under the award criterion 'Impact'.

Define the expected short, medium and long-term effects of the project. Who are the target groups? How will the target groups benefit concretely from the project and what would change for them?

1.2 Needs analysis and specific objectives

Needs analysis and specific objectives

Please address the specific conditions/objectives set out in the Call document/ Programme Guide, if applicable.

Describe how the objectives of the project are based on a sound needs analysis in line with the specific objectives of the call. What issue/challenge/gap does the project aim to address? The objectives should be clear, measureable, realistic and achievable within the duration of the project. For each objective, define appropriate indicators for measuring achievement (including a unit of measurement, baseline value and target value).

Fragen projektspezifisch beantworten

3.3 Sustainability and continuation

Sustainability, long-term impact and continuation
Describe the follow-up of the project after the EU funding ends. How will the project impact be ensured and sustained? *What will need to be done? Which parts of the project should be continued or maintained? How will this be achieved? Which resources will be necessary to continue the project? How will the results be used?* *Are there any possible synergies/complementarities with other (EU funded) activities that can build on the project results?*

Work Package 1: [Name, e.g. Project management and coordination]			
Duration:	MX - MX	**Lead Beneficiary:**	1-Short name
Objectives *List the specific objectives to which this work package is linked.*			
▪			
Activities (what, how, where) and division of work *Provide a concise overview of the work (planned tasks). Be specific and give a short name and number for each task.* *Show who is participating in each task: Coordinator (COO), and if applicable Beneficiaries (BEN), Affiliated Entities (AE), Associated Partners (AP) and others, indicating **in bold** the task leader.* *Add information on other participants' involvement in the project e.g. subcontractors, in-kind contributions.*			

Antworten auf Fragen differenzieren

1.2 Needs analysis and specific objectives

Needs analysis and specific objectives

Please address the specific conditions/objectives set out in the Call document/ Programme Guide, if applicable.

Describe how the objectives of the project are based on a sound needs analysis in line with the specific objectives of the call. What issue/challenge/gap does the project aim to address? The objectives should be clear, measureable, realistic and achievable within the duration of the project. For each objective, define appropriate indicators for measuring achievement (including a unit of measurement, baseline value and target value).

2.1.2 Project management, quality assurance and monitoring and evaluation strategy

Project management, quality assurance and monitoring and evaluation strategy

Please address the specific conditions set out in the Call document/ Programme Guide.

Describe the measures foreseen to ensure that the project implementation is of high quality and completed in time.

Describe the methods to ensure good quality, monitoring, planning and control.

Describe the evaluation methods and indicators (quantitative and qualitative) to monitor and verify the outreach and coverage of the activities and results (including unit of measurement, baseline and target values). The indicators proposed to measure progress should be relevant, realistic and measurable.

Fragen nachvollziehbar beantworten

2.2.2 Consortium management and decision-making

Consortium management and decision-making (if applicable)

Explain the management structures and decision-making mechanisms within the consortium. Describe how decisions will be taken and how regular and effective communication will be ensured. Describe methods to ensure planning and control.

***Note:** The concept (including organisational structure and decision-making mechanisms) must be adapted to the complexity and scale of the project.*

5.1 Ethics

Ethics (if applicable)

If the Call document/Programme Guide contains a section on ethics, describe ethics issues that may arise during the project implementation and the measures you intend to take to solve/avoid them.

Describe how you will ensure gender mainstreaming and children's rights in the project activities.

2.1.4 Cost effectiveness and financial management

Cost effectiveness and financial management *(n/a for prefixed Lump Sum Grants)*

Describe the measures adopted to ensure that the proposed results and objectives will be achieved in the most cost-effective way.

Indicate the arrangements adopted for the financial management of the project and, in particular, how the financial resources will be allocated and managed within the consortium.

⚠ *Do NOT compare and justify the costs of each work package, but summarize briefly why your budget is cost effective.*

Technische Hinweise von Anbeginn berücksichtigen

Character and **page limits**:

- page limit normally 40 pages for calls for low value grants (60 000 or below); 70 pages for all other calls (unless otherwise provided for in the Call document/Programme Guide)
- supporting documents can be provided as an annex and do not count towards the page limit
- minimum font size — Arial 9 points
- page size: A4
- margins (top, bottom, left and right): at least 15 mm (not including headers & footers).

Please abide by the formatting rules. They are NOT a target! Keep your text as concise as possible. Do not use hyperlinks to show information that is an essential part of your application.

⚠ If you attempt to upload an application that exceeds the specified limit, you will receive an automatic warning asking you to shorten and re-upload your application. For applications that are not shortened, the excess pages will be made invisible and thus disregarded by the evaluators.

⚠ **Please do NOT delete any instructions in the document. The overall page limit has been raised to ensure equal treatment of all applicants.**

Welche brennende Frage ist offen geblieben?

5

Dissemination bedeutet ´ja nicht ausschließlich Kommunikation. Gibt es Beispiele, die den Bereich Dissemination/Impact gut berücksichtigt haben?

Können sie noch einmal auf das "page limit" eingehen? Wie wird hier genau gezählt? Es sind ja bereits einige Seiten, die mit Tabellen etc zu füllen sind. ... Gibt es kein Zeichenlimit mehr für die einzelnen Fragen? Wird automatisch nach Seite 40 abgeschnitten beim Upload? Warum gibt es zwei verschiedene Angaben bei LOT1 und LOT2 ?

Welche Konsortiumsgröße ist empfehlenswert? Wann wirds zu viel?

Gibt es best pratice Beispiele für die Verbreitung nach Zielgruppen?

Wie groß müsste ein Team sein für das Projektmanagement, was ist da Ihre Empfehlung (Personenzahl, Rollen)?

Ist der systemische Impact zwingend bildungsgebunden?

Zusammenfassung

- Informationsquellen zielgerichtet sichten und nutzen
- Auswahl der passenden Aktion:
  Thematische und methodische Ausrichtung, Zielgruppenfokus, Partnerzusammensetzung usw.
- Eignungskriterien aktionsbezogen analysieren
- Auswahlkriterien aktionsbezogen analysieren
- Antrag gemeinsam (!!!) konzipieren
- Antragslogik beachten (Roter Faden)
- Fragen im Antrag projektbezogen beantworten:
  vollständig – strukturiert – gezielt - konkret – differenziert – nachvollziehbar
- Kein copy-paste von Passagen
- Technische Hinweise berücksichtigen

Gutes Gelingen und viel Erfolg !

Pause

Der Aufruf 2021 in Zahlen

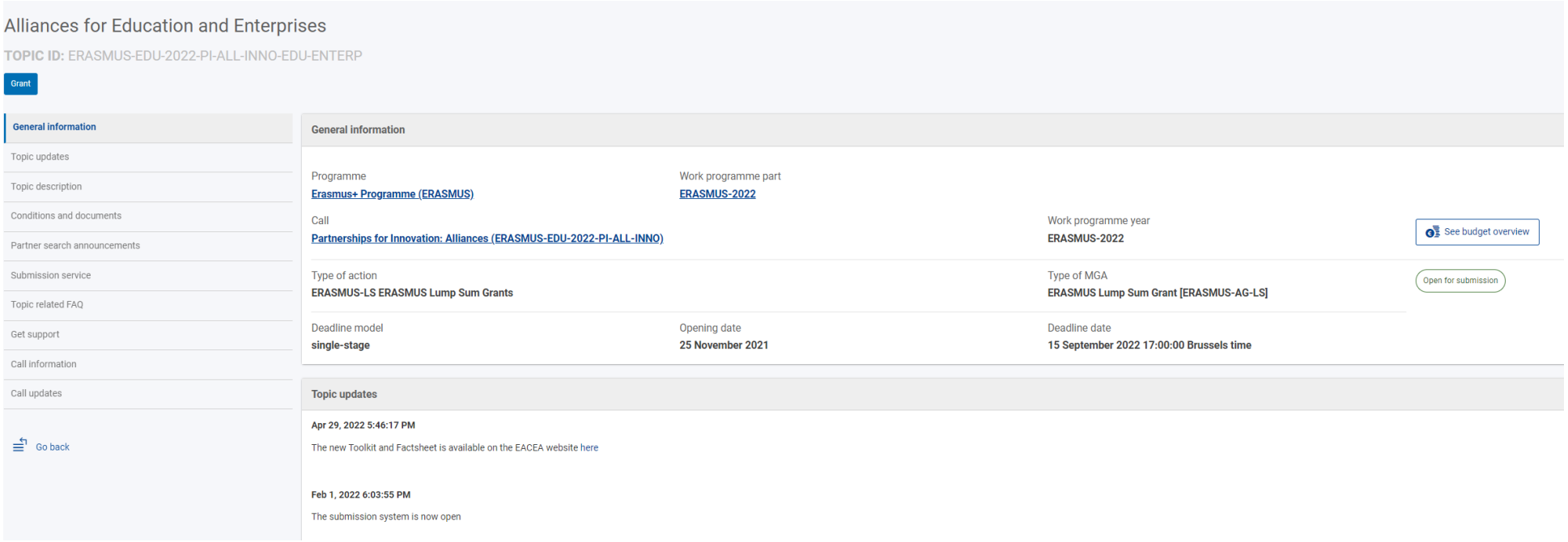
- 317 Anträge (Los 1: 300; Los 2: 17)
- 15 deutsche Anträge in Los 1, 2 deutsche Anträge in Los 2
- Im Durchschnitt bestand ein Konsortium aus 11 bzw. 17 Partnern

- 32 geförderte Projekte (Los 1: 25, Los 2: 7)
- 4 deutsche Beteiligungen als Partner

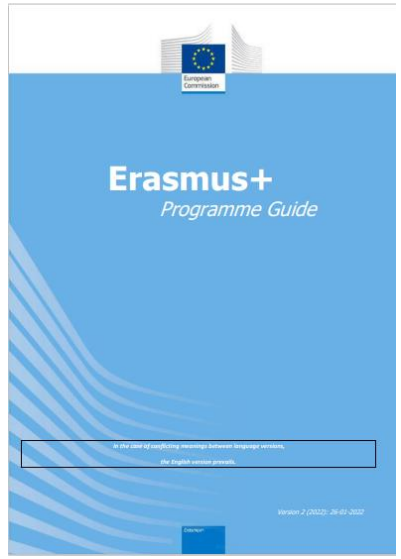
Antragsrunde 2022

<u>Antragsfrist ist der 15 September 2022 17:00:00 Brüsseler Zeit</u>

Reichen Sie den Antrag am besten 48h vor der Deadline hoch, um eventuellen Last-Minute Problemen zuvorzukommen!



Wichtige Links



Erasmus+ Programme Guide:
https://erasmus-plus.ec.europa.eu/programme-guide/erasmusplus-programme-guide

Alliances for Innovation: Seiten 258 – 274 (Version 2, EN)

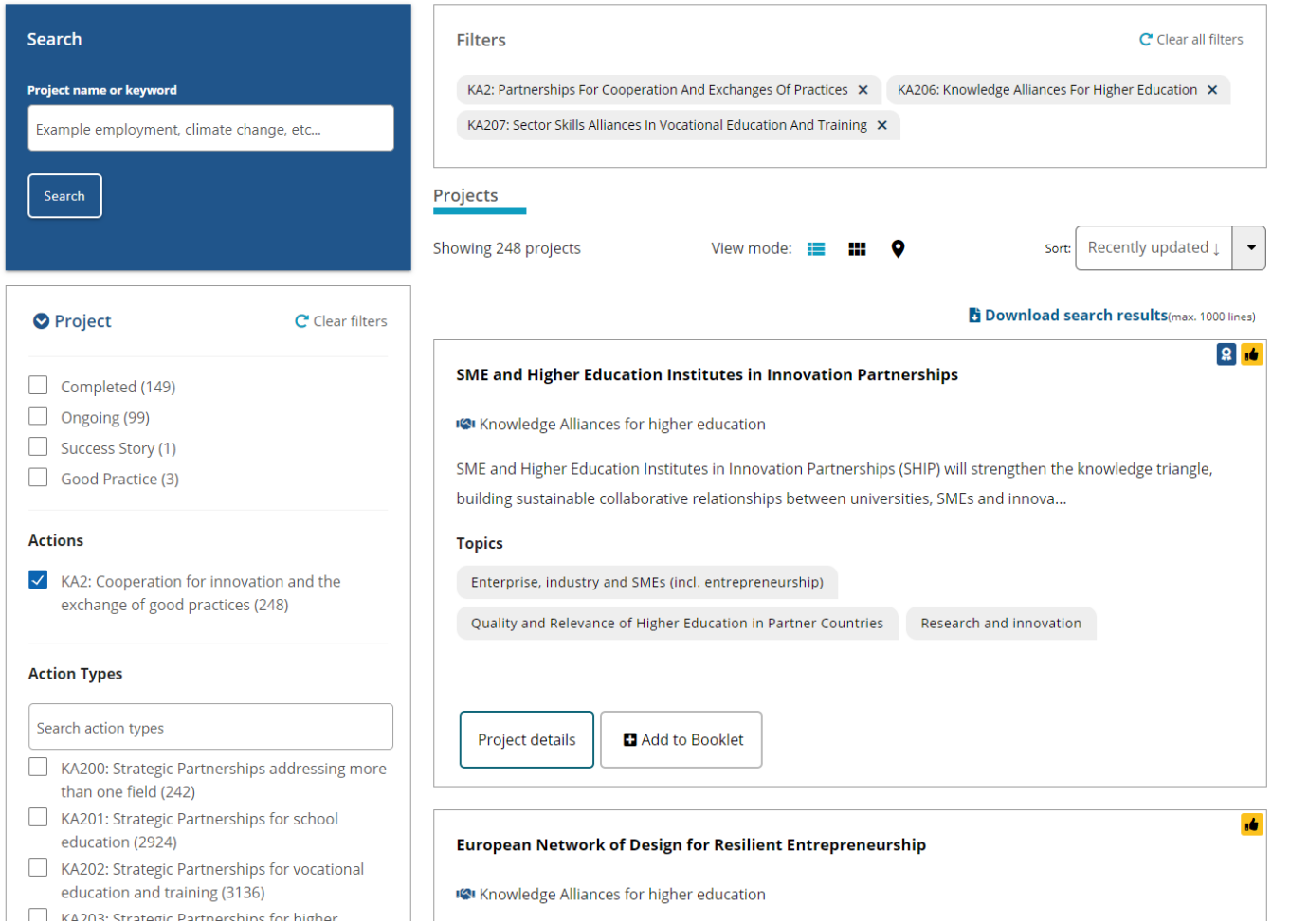
Allianzen für Innovation: Seiten 290 – 311 (Version 2, DE)

Antragsformulare im
Funding and Tender Opportunities Portal (FTOP):
https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/home
https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/erasmus2027

Wichtige Links

Erasmus+ Project Results Platform

https://erasmus-plus.ec.europa.eu/projects

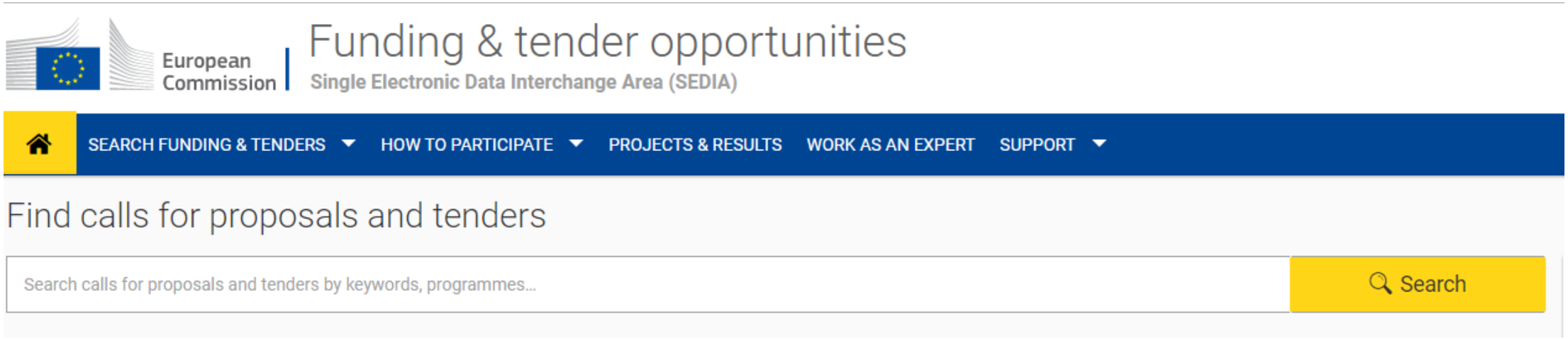


Funding & Tender Opportunities Portal

Alliances for Education and Enterprises
TOPIC ID: ERASMUS-EDU-2022-PI-ALL-INNO-EDU-ENTERP

Alliances for Sectoral Cooperation on Skills

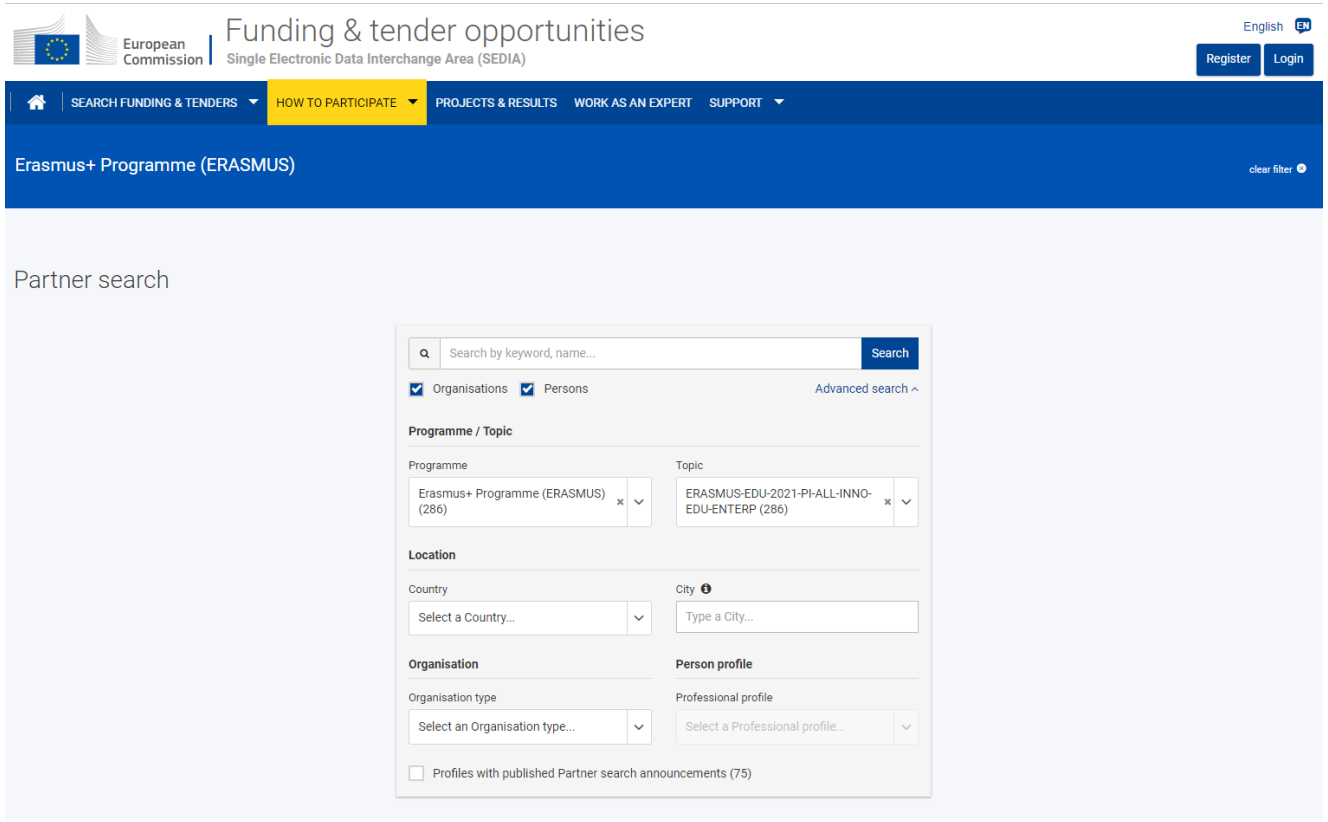
TOPIC ID: ERASMUS-EDU-2022-PI-ALL-INNO-BLUEPRINT



Funding & Tender Opportunities Portal

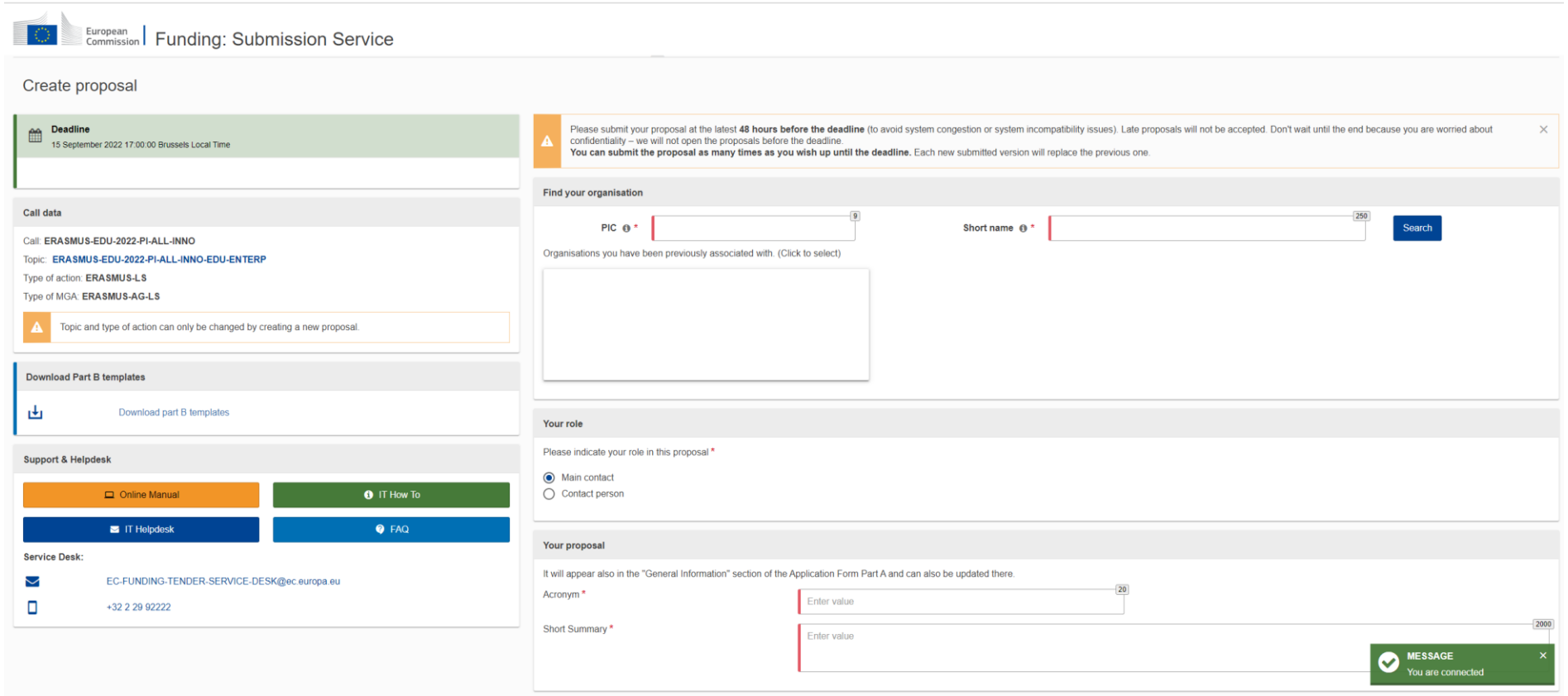
Partnersuche

https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/how-to-participate/partner-search



Part A

In der online Maske im Portal

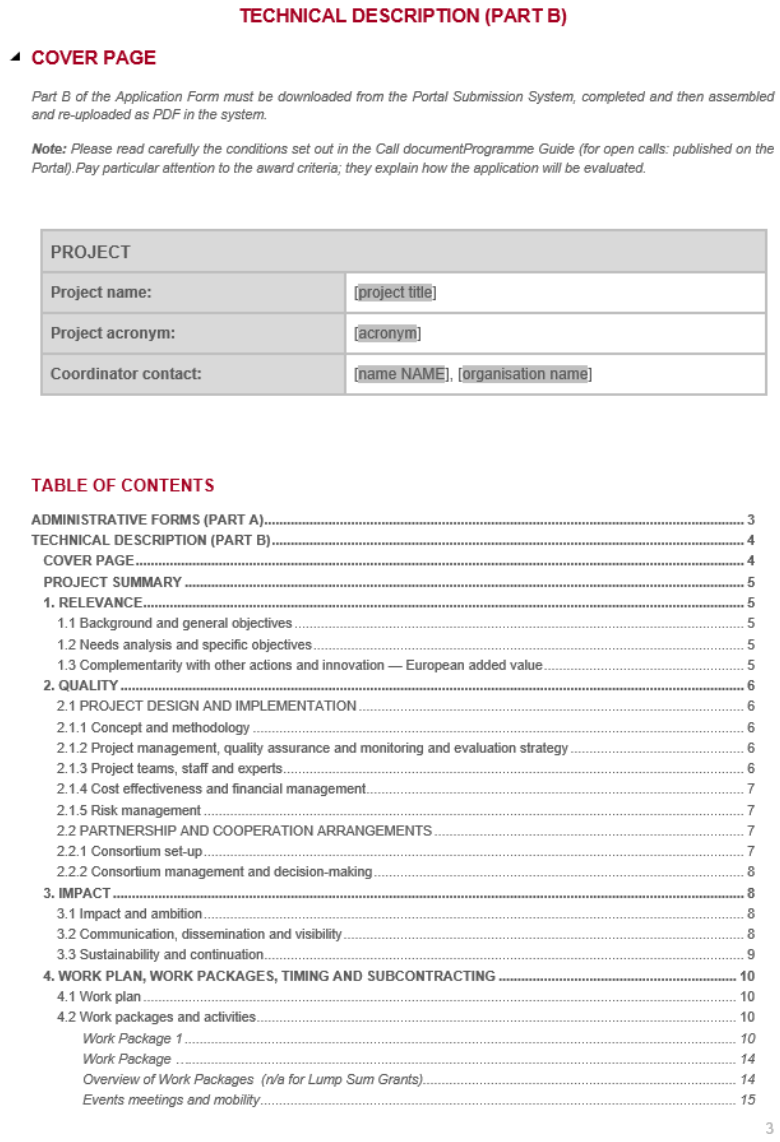


- Erforderlich sind die PICs von Koordinatoren, vollen Partnern und assoziierten Partnern.

- Die **Validierung der PIC** ist erst vor der Vertragsunterzeichnung verpflichtend. Achtung: zeitaufwändig!
  Rechtzeitig alle Dokumente, die für die Validierung notwendig sind, vorbereiten / zusammenstellen!

Part B

Antragsformular



TECHNICAL DESCRIPTION (PART B)

COVER PAGE

Part B of the Application Form must be downloaded from the Portal Submission System, completed and then assembled and re-uploaded as PDF in the system.

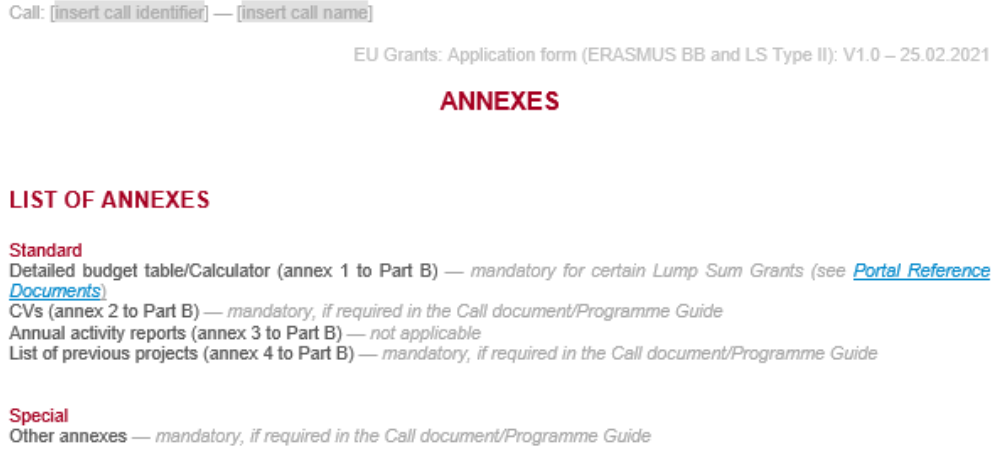
***Note:** Please read carefully the conditions set out in the Call documentProgramme Guide (for open calls: published on the Portal).Pay particular attention to the award criteria, they explain how the application will be evaluated.*

PROJECT	
Project name:	[project title]
Project acronym:	[acronym]
Coordinator contact:	[name NAME], [organisation name]

TABLE OF CONTENTS

ADMINISTRATIVE FORMS (PART A) 3
TECHNICAL DESCRIPTION (PART B) 4
COVER PAGE 4
PROJECT SUMMARY 5
1. RELEVANCE 5
1.1 Background and general objectives 5
1.2 Needs analysis and specific objectives 5
1.3 Complementarity with other actions and innovation — European added value 5
2. QUALITY 6
2.1 PROJECT DESIGN AND IMPLEMENTATION 6
2.1.1 Concept and methodology 6
2.1.2 Project management, quality assurance and monitoring and evaluation strategy 6
2.1.3 Project teams, staff and experts 6
2.1.4 Cost effectiveness and financial management 7
2.1.5 Risk management 7
2.2 PARTNERSHIP AND COOPERATION ARRANGEMENTS 7
2.2.1 Consortium set-up 7
2.2.2 Consortium management and decision-making 8
3. IMPACT 8
3.1 Impact and ambition 8
3.2 Communication, dissemination and visibility 8
3.3 Sustainability and continuation 9
4. WORK PLAN, WORK PACKAGES, TIMING AND SUBCONTRACTING 10
4.1 Work plan 10
4.2 Work packages and activities 10
Work Package 1 ..... *10*
Work Package *14*
Overview of Work Packages (n/a for Lump Sum Grants) *14*
Events meetings and mobility *15*

3



Call: [insert call identifier] — [insert call name]

EU Grants: Application form (ERASMUS BB and LS Type II): V1.0 – 25.02.2021

ANNEXES

LIST OF ANNEXES

Standard

Detailed budget table/Calculator (annex 1 to Part B) — *mandatory for certain Lump Sum Grants (see Portal Reference Documents)*

CVs (annex 2 to Part B) — *mandatory, if required in the Call document/Programme Guide*

Annual activity reports (annex 3 to Part B) — *not applicable*

List of previous projects (annex 4 to Part B) — *mandatory, if required in the Call document/Programme Guide*

Special

Other annexes — *mandatory, if required in the Call document/Programme Guide*

- Formular muss vom Antragsteller im FTOP heruntergeladen werden (Word-Dok.)
- Die ausgefüllte Form wird am Schluss als PDF hochgeladen.
- Formular ist generisch und wird für zahlreiche Förderlinien verwendet.

Annex I zu Part B

Budgettabelle

gemäß Vorlage aus dem FTOP

DETAILED CONSOLIDATION	BE 001 UNITS	BE 001 COST PER UNIT	BE 001 BENEFICIARY TOTAL COSTS	BE 001 BE+AE TOTAL COSTS	PROJECT BE+AE TOTAL COSTS
Total WORK PACKAGES:			-	-	-
A. DIRECT PERSONNEL COSTS			-	-	-
A1. Employees (or equivalent) man days			-	-	-
Type 1	-	-	-	-	-
Type 2	-	-	-	-	-
Type 3	-	-	-	-	-
Type 4	-	-	-	-	-
Other	-	-	-	-	-
A.2 Natural persons under direct contract	-	-	-	-	-
A.3 Seconded persons	-	-	-	-	-
A.4 SME Owners without salary	-	-	-	-	-
A.5 Volunteers	-	-	-	-	-
B. Subcontracting costs	-	-	-	-	-
C. Purchase costs			-	-	-
C.1 Travel and subsistence per travel or day			-	-	-
Travel	-	-	-	-	-
Accommodation	-	-	-	-	-
Subsistence	-	-	-	-	-
C.2 Equipment (please refer to the Depreciation Cost sheet)	-	-	-	-	-
C.3 Other goods, works and services			-	-	-
Consumables	-	-	-	-	-
Services for Meetings, Seminars	-	-	-	-	-
Services for communication/promotion/dissemination	-	-	-	-	-
Website	-	-	-	-	-
Artistic Fees	-	-	-	-	-
Other	-	-	-	-	-
D. Other cost categories			-	-	-
D.1 Financial support to third parties	-	-	-	-	-
TOTAL DIRECT COSTS INCLUDING SUBCONTRACTING (A+B+C+D)			-	-	-
E. Indirect costs 7% (rounded to zero decimals)			-	-	-
TOTAL COSTS (A+B+C+D+E) -			-	-	-

Instructions | Beneficiaries List | Work Packages List | BE 001 | Estim costs of the project | Proposal Budget | BE-WP Overview | BE-WP Person Days | Depreciation Costs

Förderkriterien Los 1

- Laufzeit von 2 bis 3 Jahren
- Budget zwischen maximal

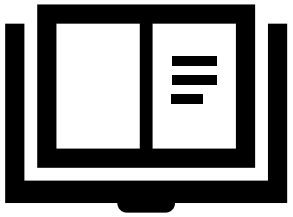
  1 bis 1,5 Millionen Euro pro Projekt
- 80% der Gesamtkosten sind förderfähig

Förderkriterien Los 2

- Laufzeit von 4 Jahren
- Budget von maximal

  4 Millionen Euro pro Projekt
- 80% der Gesamtkosten sind förderfähig

Zulässigkeitskriterien

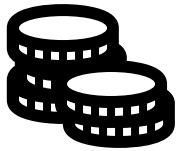


- Der Antrag muss lesbar und zugreifbar sein (Schreib- oder Leseschutz vermeiden!)
- Nur vollständige Bewerbungen mit allen Pflichtanlagen werden beachtet
- Einzig Schreib/Tippfehler dürfen auf Anregung der EACEA auch nach der Deadline korrigiert werden
- Seitenlimit beachten: Maximal 70 Seiten für Los 1 & 120 Seiten für Los 2

Ausschlusskriterien

- Relevante Finanz- und/oder Rechtsprobleme
- Interessenskonflikte
- Ehrenwörtliche Erklärung im Antrag notwendig als Bescheinigung, dass die Ausschlusskriterien nicht zutreffen
- Detaillierte Ausschlusskriterien in Part C des Programmleitfadens

Auswahlkriterien



Operative Leistungsfähigkeit Notwendige Kompetenzen und Qualifikationen	**Finanzielle Leistungsfähigkeit** Stabile und ausreichende finanzielle Mittel
Im Part B des Antragsformulars einzutragen: • Beschreibung relevanter Skills und Erfahrungen der Projektbeteiligten (keine Lebensläufe) • Liste vorheriger und laufender Projekte	Auf Nachfrage im Funding & Tender Opportunities Portal hochladen: • Gewinn-und Verlustrechnung • Bilanz • Weitere Dokumente auf Anfrage

Gilt nicht für öffentliche Einrichtungen

Gewährungskriterien

Criteria	Maximum points	Minimum pass points
Relevance of the project	25	13
Quality of project design and implementation	30	16
Quality of project consortium and cooperation arrangements	25	13
Impact	20	11
Total score: Maximum 100 points **To be considered for funding:** **1. Minimum total score 70 points AND** **2. Minimum pass points**		

European Commission

Gewährungskriterien

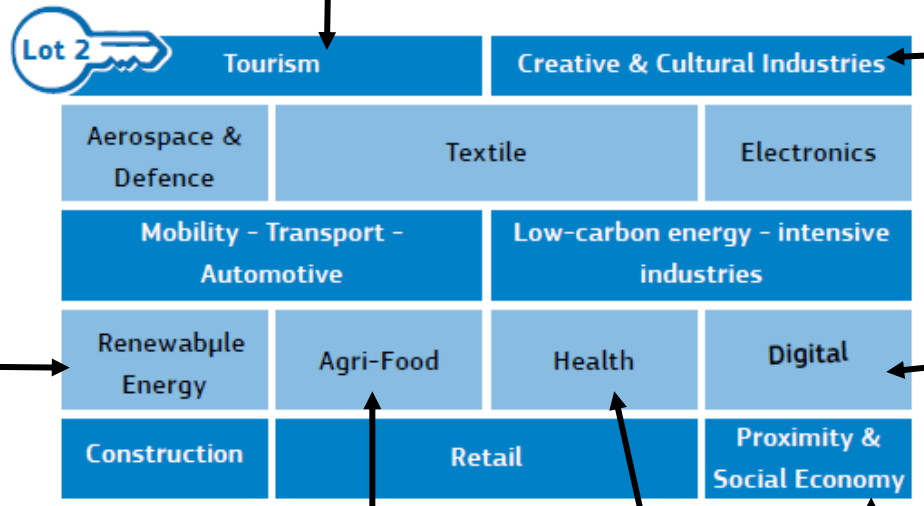
Die Gewährungskriterien werden ebenfalls detailliert im Programmleitfaden erklärt und müssen im Antragsformular an den dafür vorgesehenen Stellen adressiert werden. **Es ist notwendig alle Kriterien abzudecken**.

Bei gleichwertiger Qualität mehrerer Anträge

Los 1: Anträge innerhalb desselben adressierten Themas werden auf Basis der Punktzahlen in den Kriterien **Impact** und **Relevance** priorisiert

Los 2: Priorität für Ökosysteme, die noch nicht von einer laufenden Allianz abgedeckt werden

Los 2: Abgedeckte Ökosysteme



Pact for Next Tourism Generation Skills

CYANOTYPES Strategic Skills for Creative Futures

GreenSkills4H2 - The European Hydrogen Skills Alliance

Artificial Intelligence Skills Alliance

Inclusive REskilling and upSkilling Toward competitive Agrifood and veterinary sectoR: European agenda StraTegy

Blueprint Alliance for a Future Health Workforce Strategy on Digital and Green Skills

Blueprint for Social Economy and Proximity Skills & Advanced Trainings Schemes Adaptable to diverse Social Economy Ecosystem in Europe.

Los 1: Allianzen für Bildung und Unternehmen
Relevance für VET & HE

Konsortien benötigen mindestens je einen Anbieter der Berufsbildung (VET) und des Hochschulwesens (HE)

Erwartete Wirkung für alle Projekte im Los 1:

- Strategische und nachhaltige Kooperation zwischen **Berufsaus- und weiterbildung, Hochschulbildung und Unternehmen**
- Vorrantreiben der Modernisierung in HE und VET

Eine Aktivität zur “Stimulation des Wissensaustauschs zwischen HE, VET, Unternehmen und Forschung”

- Aufbau inklusiver und verknüpfter Systeme
- Lehren und fachrelevante Aktivitäten in Unternehmen

Los 1: Allianzen für Bildung und Unternehmen
Relevance für VET

Kann sowohl Berufsaus- als auch Weiterbildung oder beide Bereiche abdecken

Die Involvierung der VET Partner ist relevant, wichtig und sachdienlich

Klar zu erkenneder Mehrwert: was ist der Nutzen für den VET Sektor?

Los 1: Allianzen für Bildung und Unternehmen
Relevance für HE

Förderung von Innovation, neuen Skills und unternehmerischem Denken durch Kooperation zwischen HEs, VET und unternehmen

Unterstützung von Hochschulen bei der Integration in ihre lokalen „Innovationsökosysteme“, Förderung von „Human Capital“ und Arbeit zur Schaffung von Fähigkeiten für aufstrebende Berufe und zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen wie den grünen oder den digitalen Wandel

A tool to help implement the European Strategy for Universities: Commission Communication on a European strategy for universities | European Education Area (europa.eu)

A way to implement the New European Bauhaus: New European Bauhaus: beautiful, sustainable, together. (europa.eu)

Gewährungskriterien

Relevanz

- **Verbindung zu anderen EU-Initiativen** und den politischen Zielen der EU
- Klar aufgezeigter **Zweck**
- **Kohärenz** beruhend auf fundierter Bedarfsanalyse
- **Innovation**
- **Europäischer Mehrwert**
- **Einbezug der Berufsbildung**
- **Digitale** Kompetenzen
- **Grüne** Kompetenzen
- „**Resilience** Skills“ – Kompetenzen zur Anpassungsfähigkeit und Problemlösung

Gewährungskriterien

Qualität der Projektkonzeption und -durchführung

Kohärenz: Übereinstimmung zwischen Zielen, Methode und Aktivitäten
Struktur: klar und verständlich
Methodik: Soweit relevant werden EU-Instrumente im Bereich Berufsbildung genutzt
Management: Klare Regelungen für das Projektmanagement
Arbeitsplan: Übereinstimmung Ziele und Ressourcen der Arbeitspakete
Qualität der Regelungen für die Anerkennung und Validierung von Qualifikationen
Finanzrahmen: angemessene Mittelzuweisung
Finanz- und Qualitätskontrolle: adäquate Kontrollmaßnahmen

Gewährungskriterien

Qualität der Partnerschaft und der Kooperationsvereinbarungen

Zusammensetzung: Voraussetzungen des Konsortiums erfüllt
Engagement: Alle Partner haben sinnvolle Beiträge mit klarer Zuordnung
Aufgaben: Führungsqualität des Koordinators, Zuweisung der Aufgaben nach Know-How
Zusammenarbeit/Teamgeist: Mechanismen zur effektiven Abstimmung
Leistung: Mehrwert und Nutzen für jede Partnerorganisation
Einbeziehung von nicht mit dem Programm assoziierten Drittländern: Mehrwert für die Allianz

Gewährungskriterien
Wirkung

Nutzung der Projektergebnisse: Nutzung während und über das Projekt hinaus
Verbreitung: klarer und gemeinsamer Plan zur Verbreitung der Ergebnisse über das Konsortium hinaus
Wirkung: Zielangaben und Indikatoren zur Evaluation der Wirkung
Freier Zugang: kostenloser Zugang erstellter Materialien
Nachhaltigkeit: Verankerung zur Fortführung der Aktivitäten und Ergebnisse über die Laufzeit hinaus

Gewährungskriterien

Criteria	Maximum points	Minimum pass points
Relevance of the project	25	13
Quality of project design and implementation	30	16
Quality of project consortium and cooperation arrangements	25	13
Impact	20	11
Total score: Maximum 100 points **To be considered for funding:** **1. Minimum total score 70 points AND** **2. Minimum pass points**		

European Commission

FAQs

Q: **Müssen alle Konsortialpartner denselben Beitrag zu den 20% Eigenanteil erbringen?**

A: Das Konsortium kann die Verteilung der Eigenmittel intern bestimmen

Q: **Wie werden die 20% nachgewiesen?**

A: Antragsteller müssen weder Angaben zu anderen Finanzierungsquellen als der EU-Förderung machen, noch müssen sie die durch das Projekt entstandenen Kosten rechtfertigen

Q: **Wie werden die Personenkosten pro Tag für die Budgettabelle berechnet?**

A: Die Schätzung der Personalkosten sollte den Kosten (in Brutto!) gemäß der in Ihrer Organisation geltenden Personalkostenpolitik entsprechen

Q: **Wird die Förderpauschale erst am Ende ausgezahlt, wenn alle Arbeitspakete abgeschlossen sind?**

A: Eine Vorfinanzierungszahlung von 40 % wird zu Beginn des Projekts geleistet, eine zweite Vorfinanzierung von 40 % in der Mitte, nach Annahme eines Berichts über den Projektfortschritt, und der Restbetrag wird nach Lieferung der Ergebnisse aller abgeschlossenen Arbeitspakete und des Abschlussberichts ausgezahlt

Q: **Wird am Ende des Projekts ein Audit Bericht notwendig?**

A: Nein, da eine Pauschalförderung gezahlt wird, wird kein Audit Zertifikat im Abschlussbericht benötigt.

FAQs

Q: **Muss der Antrag auf Englisch eingereicht werden?**

A: Es ist nicht zwingend erforderlich, den Antrag auf Englisch einzureichen, jedoch muss die Zusammenfassung in Part B des Antragsformulars auf Englisch sein. Der Antrag sollte in einer Sprache sein, die von allen teilnehmenden Konsortialpartnern verstanden wird.

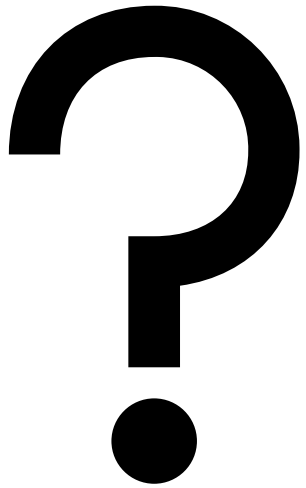
Q: **Müssen Mandate oder Declarations of Honour von allen Partnern vor der Antragsstellung unterzeichnet werden?**

A: Erst mit der Annahme des Grant Agreements nach der Auswahl wird eine Declaration of Honour benötigt.

Q: **Wie wird ein VET Provider definiert?**

A: VET Provider sind nach nationalem Recht definiert. Normalerweise geht der Umfang der Berufsbildung über die Sekundarstufe II hinaus und umfasst die postsekundäre Stufe. Auch Unternehmen in Ländern mit dualem Berufsbildungssystem können die Rolle der Berufsbildungsanbieter in übernehmen. In Deutschland fallen also Berufsschulen, Unternehmen oder auch Fachhochschulen mit Berufsbildungsangebot in die VET Provider Kategorie.

Zeit für Ihre Fragen!



NA-DAAD Services - Partnerschaften und Kooperationsprojekte

- **Beratungsansatz**

…von der Idee zum Projekt

- **Informations- und Antragstellerseminare**
- **Seminare und Fachtagungen für laufende Projekte**
- **Telefonische sowie Online-Einzelberatung**
- **Projektvorbereitungsreisen: www.eu.daad.de/vorbereitungsreisen**
- **Praxisbeispiele auf NA DAAD-Homepage: www.eu.daad.de**
- **E-Mail-Infoforum Hochschulpartnerschaften:**
  Anmeldung per E-Mail an erasmus-zentrale-aktionen@daad.de
- Unterstützung bei **Dissemination**, z.B. Projektbeispiele/gute Ideen, Twitter, Infos an DAAD-Außenstellen und Informationszentren

Sie haben weitere Fragen oder möchten beraten werden?

In unserem neuen Beratungsportal können Sie ab jetzt eine Antragsberatung buchen oder Ihre Fragen zu den zentral verwalteten Erasmus+ Kooperationsprojekten stellen.

https://eu.daad.de/service/beratung/beratungsportal-fuer-kooperationsprojekte/de/81806-beratungsportal-fuer-kooperationsprojekte/

Kontakte Erasmus+ Zentrale Aktionen im Referat EU03

E-Mail:	erasmus-zentrale-aktionen@daad.de
Webseite:	www.eu.daad.de
Referatsleitung EU03:	Beate Körner, koerner@daad.de
Team Zentrale Aktionen:	Yvonne Schnocks, schnocks@daad.de; 0228 – 882 477
	Carina Fazius, fazius@daad.de; 0228 – 882 8505
	Elisabeth Tauch, tauch@daad.de; 0228 – 882 8651
	Philip Müller, p.mueller@daad.de; 0228 – 882 8501
Allianzen für Innovation:	Yvonne Schnocks und Philip Müller https://eu.daad.de/allianzen-fuer-innovation/

Kontakt bei der der EACEA in Brüssel

European Education and Culture Executive Agency

EACEA-EPLUS-ALLIANCES@ec.europa.eu

Info-session: New call for proposals-Erasmus+ Alliances for Innovation 2021-2022

https://www.eacea.ec.europa.eu/news-events/events/info-session-new-call-proposals-erasmus-alliances-innovation-2021-2022-2021-06-08_en

eu.daad.de

Nationale Agentur für
EU-Hochschulzusammenarbeit
Erasmus+ National Agency
„Higher Education“

DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service (DAAD)
Kennedyallee 50 | 53175 Bonn
www.daad.de

Servicenummer: 0800 2014 020

Erasmus+

NA Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit | DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung